



Frage-Antwort-Protokoll Innenstadt 09.07.2025

Nr.	Frage	Antwort
1.	Warum steht der Denkmalschutz immernoch über dem Klimaschutz und warum werden PV – Anlagen nicht genehmigt, wenn man in der Nähe eines Denkmals wohnt? Sind Entschädigungen geplant für Anwohner, denen eine aktive Teilhabe am Klimaschutz unmöglich gemacht wird?	<p>Der UNESCO-Welterbe-Status der Lübeck Altstadt ist ein hohes und schützenswertes Gut, dessen Erhalt sich die Bürgerschaft verpflichtet hat. Mehr zum Thema Welterbe: UNESCO-Welterbe "Lübecker Altstadt" - Rathaus</p> <p>Gleichwohl möchte die Stadtverwaltung die Teilhabe an der Energiewende ermöglichen und unterstützen.</p> <p>Im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG 2023) wurde festgelegt, dass die erneuerbaren Energien als vorrangiger Belang in die Schutzgüterabwägungen eingebracht werden und nur in Ausnahmefällen überwunden werden können.</p> <p>Um Photovoltaikanlagen und Solarthermieanlagen auf Lübecker Stadtgebiet mit dem Welterbe in Einklang zu bringen, wurde von der Verwaltung ein Solarleitfaden.pdf entwickelt.</p> <p>Ansprechpartner für die Genehmigung von Baumaßnahmen in Gebieten mit einer sog. Erhaltungssatzungen ist die Stadtbildpflege. Stadtbildpflege - Stadtentwicklung.</p> <p>Die Stadtbildpflege hat sich zur Aufgabe gemacht, gemeinsam mit den Antragstellenden eine gute und einvernehmliche Lösung zu finden und bittet um formlose Kontaktaufnahme unter mailto:stadtbildpflege@luebeck.de. In persönlichen Beratungsgesprächen wird dann der konkrete Fall besprochen.</p>



Frage-Antwort-Protokoll Innenstadt 09.07.2025

Nr.	Frage	Antwort
2.	Seit Sperrung der Hubbrücke herrscht enormer Ausweichverkehr in der nördlichen Fahrradstraße zu Lasten der Anwohner und Radfahrer. Wann wird dagegen etwas unternommen oder sind die Anwohner der Stadt egal?	Die Erneuerung der Hubbrücke durch die Wasserstraßenverwaltung des Bundes wird derzeit geplant. Ein Radweg mit dem Standard einer Fahrradstraße ist in der Innenstadt nicht vorhanden. Die Ausweichverkehre und das Aufkommen sind von vielen Faktoren abhängig, nicht nur von der Hubbrücke. Keine Anwohnenden sind der Stadtverwaltung egal. Verkehrseinschränkungen werden mit Augenmaß und unter Berücksichtigung aller Maßgaben umgesetzt. Die Entwicklung des Verkehrs an der Stelle wird eingehend im Blick behalten.
3.	Wann wird der Museumshafen vom Gehweg - Staub befreit? Die Oldtimerschiffe aus Holz leiden darunter und drohen abzuwandern. Das wäre ein großer Verlust für die Altstadt!	Es wurden bereits 2 Probeflächen mit staubfreiem Material hergestellt. Diese werden jetzt auf ihre Alltagstauglichkeit getestet, ob sie auch nach einiger Zeit noch die Anforderungen erfüllen (u. a. Wasserdurchlässigkeit für die Bäume). Wassergebundene Decken, die leider auch mal stauben, sind aufgrund der Linden leider zwingend erforderlich gewesen.



Frage-Antwort-Protokoll Innenstadt 09.07.2025

Nr.	Frage	Antwort
4.	Nach Schließung des Übergangshauses: sind weitere überdachte Räume zum spielen & begegnen ohne Konsumzwang für Kinder geplant? Wenn nein, warum nicht?	Der Fachbereich 5/Stadtplanung erarbeiten derzeit (als federführende Institution des Gesamtprozesses) in Abstimmung mit GMHL, Wirtschaftsförderung und LTM, eine Vorlage zur Verfestigung des Projektes ÜBERGANGSGWEISE ab 2026ff. Vor dem Hintergrund der anstehenden Sommerferien ist die politische Befassung im Oktober vorgesehen, der Wirtschafts-, Bau- und Kulturausschuss sollen in jedem Fall erreicht werden.
5.	Baubeginn Mühlentorbrücke, bzw. zu erwartende längere Bauzeit mit geplanter Verlegung der Dom – Schule (Umbau/Ausbau) in eine Interimsschule auf dem Buniashof terminlich abgestimmt?	Die Erneuerungen der Bausubstanz sowohl der Schule als auch der Brücke sind in der nächsten Zeit notwendig. Es kann sein, dass sich parallel Baumaßnahmen ergeben. Im Laufe der weiteren Planungen können weitergehende Aussagen auch zu den Terminen gemacht werden.
6.	Wasserspender im Rathaus auch für Besucher -> also für alle ☺ z. B. auch bei Sitzungen der Fraktionen	Ein Wunsch oder der Auftrag einen Wasserspender im Rathaus (auch für Besucher) vorzuhalten, ist nicht bekannt und auch nicht vorgesehen. Derzeit findet die Bearbeitung der Beschlüsse VO/2020/09007 Leitungswasser in den Sitzungen der städtischen Gremien und der Stadtverwaltung und VO/2020/09258 Ergänzungsantrag der FDP zum SPD+CDU Änderungsantrag "Leitungswasser in den Sitzungen der städtischen Gremien und der Stadtverwaltung" (VO/2020/09007-01) statt, in welchen es inhaltlich darum geht, eine nachweislich unbedenkliche Entnahme aus dem Trinkwasserleitungsnetz mittels selbstmitgebrachter Gefäße zu ermöglichen. z.B. auch bei Sitzungen der Fraktionen.
7.	Wird angedacht/geplant die Straßen im Gründungsviertel Fischstraße zu erneuern bevor alle Grundstücke bebaut sind? Kopfsteinpflaster bitte! Welcher Straßenbelag ist geplant?	Es ist angedacht, die Bebauung aller Grundstücke abzuwarten und dann erst den Straßenraum neu zu gestalten. Geplant ist ein Baubeginn in 2027. Die Oberflächen der Gehwege werden mit rotem Klinkerpflaster befestigt und die Fahrbahn mit Granit großsteinpflaster.



Frage-Antwort-Protokoll Innenstadt 09.07.2025

Nr.	Frage	Antwort
8.	<p>Wann wird das Gründungsviertel voraussichtlich fertig? Was wird getan um es baulich zu vollenden? Stichwörter: Barrierefreiheit, lebendige Mischnutzung, geringe Bodenversiegelung.</p> <p>Besteht schon eine Planung für die Gestaltung der Freiräume? Kann hiermit schon vorab begonnen werden?</p>	<p>Der Verkauf der Grundstücke im Gründungsviertel wird seitens der Hansestadt Lübeck kontinuierlich verfolgt. Zur Zeit sind die Grundstücke Braunstraße 16 und 20 zum Verkauf ausgeschrieben. Wiederholte Ausschreibungen der Grundstücke sind dann notwendig, wenn Kaufinteressent:innen zurücktreten. Für die Bebauung der Grundstücke wiederum gelten Fristen, wenn Kaufverträge abgeschlossen worden sind. Zur Zeit wird in der unteren Alfstraße und in der Fischstraße sichtbar auf mehreren Grundstücken gebaut. Das sind begrüßenswerte Entwicklungen sowohl für das Gründungsviertel und für die Hansestadt Lübeck.</p> <p>Die avisierte Bauzeit für die Neugestaltung des Verkehrsraumes ist 2027 bis 2029. Es ist geplant, wie in der Fleischhauerstraße und Huxstraße, die Gehwege nur mit einem 3 cm hohen Bord von der Fahrbahn zu trennen. Bis auf die Alfstraße haben alle Straßen im Gründungsviertel eine so geringe Straßenraumbreite, dass diese auch zukünftig vollständig für den Geh- und Fahrverkehr benötigt wird. Somit wird es sich auch in Zukunft vorrangig um einen Straßenraum mit geschlossenen Oberflächen handeln.</p>
9.	<p>Durch die Abschaffung des Verpflegungskostenzuschusses steigen die Kita Kosten - trotz Einführung des Lübecker Beitragsdeckels. Welche Überlegungen gibt es, Familien weiter zu entlasten? Wann geht der Beitragsrechner online? Was ist der Umsetzungsstatus?</p>	<p>Die mit der Einstellung des Verpflegungskostenzuschusses frei gewordenen Haushaltssmittel wurden volumäglich für den „Lübecker Beitragsdeckel“ und weitergehende Anpassungen der Elternbeitragsermäßigung eingesetzt. Neben dem „Lübecker Beitragsdeckel“ wurde der Einsatz des einzusetzenden Familiennettoeinkommens, welches die Bemessungsgrenze übersteigt, auf 20 % verringert. Durch diese Maßnahme werden Familien, die bisher geringfügig oberhalb der Bemessungsgrenze lagen, ebenfalls entlastet.</p> <p>Der angekündigte Beitragsermäßigungsrechner ist zwischenzeitlich online verfügbar. Aufgrund technischer Herausforderungen handelt es sich hierbei aktuell um eine PDF Datei, für die ein PDF Viewer benötigt wird.</p>



Frage-Antwort-Protokoll Innenstadt 09.07.2025

Nr.	Frage	Antwort
10.	<p>Sind noch weitere Hotels im Gründungsviertel geplant?</p> <p>Anregung: Eine Sauna im Stil von Vabali im großen Karstadthaus, im EG ein Marktplatz. Im Winter: Lichterfest auf der Trave.</p>	<p>Mit dem TEK 2030 hat die Hansestadt Lübeck sich auf eine Stabilisierung der Bettenanzahl und eine ganzjährige, verträgliche Auslastungssteigerung verständigt. Neuansiedlungen sind punktuell und insbesondere in Nischensegmenten möglich, um das Portfolio vor Ort zu ergänzen. Weitere Hotels im Gründungsviertel sind durch die HL nicht geplant.</p> <p>Im Gründungsviertel trifft der Bebauungsplan 01-19-00 „Gründungsviertel“ Aussagen zur Zulässigkeit von Vorhaben in dessen Geltungsbereich. Es gibt demnach Festsetzungen, die für sämtliche oder mehrere Grundstücke im Geltungsbereich des Bebauungsplans gleichermaßen gelten. Der Bebauungsplan 01-19-00 „Gründungsviertel“ setzt u. a. ein allgemeines Wohngebiet fest. Gemäß der Festsetzungen des Bebauungsplans können Beherbergungsbetriebe ausnahmsweise zugelassen werden. In der Begründung zum Bebauungsplan ist dazu ausgeführt, dass „Betriebe des Beherbergungsgewerbes und sonstige nicht störende Gewerbebetriebe im Sinne der Belebung und Durchmischung des Wohnquartiers ausnahmsweise zulässig bleiben sollen; dabei soll von der Ausnahmeregelung für Beherbergungsbetriebe nur im Einzelfall und vor allem nur für kleine Betriebe Gebrauch gemacht werden“. Bauanträge im Gründungsviertel werden u. a. daraufhin geprüft, ob sie diesen Festsetzungen entsprechen.</p>
11.	Was wird getan um die Gestaltungssatzung bzgl. Beleuchtung, Schaufensterbeklebung, Werbeanlagen durchzusetzen?	Für die Durchsetzung der Werbeanlagensatzung wird derzeit ein stufenweises Verfahren erarbeitet. Weitere Informationen, einen Flyer und ein Beratungsangebot gibt es auf www.luebeck.de/werbeanlagensatzung .



Frage-Antwort-Protokoll Innenstadt 09.07.2025

Nr.	Frage	Antwort
12.	Zu wann ist der Ausbau der Fernwärmeversorgung in der Altstadt geplant? Was bedeutet es für mich, wenn meine Wohnstraße zu schmal für den Ausbau ist?	Die Entscheidung über den Ausbau der Fernwärme erfolgt schrittweise und wird sukzessive präziser. Im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung wurden modellbasiert Gebiete identifiziert, in denen ein Ausbau der Fernwärme möglich und empfehlenswert erscheint, darunter auch die Lübecker Altstadt. Eine geförderte Machbarkeitsstudie wird nun für dieses Gebiet prüfen, wie die Fernwärmeversorgung technisch realisierbar ist. Der Fördermittelantrag für diese Studie läuft, und bei positivem Bescheid können Ergebnisse 2026 erwartet werden. Erst danach sind detaillierte Aussagen zur Machbarkeit in einzelnen Straßenzügen, einschließlich möglicher Alternativen, möglich.
13.	Günstiger Wohnraum in Lübeck für Rentner? Viele fallen mit Eintritt in die Rente in Altersarmut. Was plant die Stadtverwaltung?	Die Hansestadt Lübeck setzt sich dafür ein, geförderten Wohnraum zu schaffen und zu erhalten. Dafür gibt es u. a. den 30%-Beschluss (30% öffentlich geförderte Wohnungen in jedem neuen Projekt). Diese Wohnungen haben eine geringere Miete als auf dem freien Wohnungsmarkt und werden teilweise auch gezielt für die Personengruppe „ältere Personen“ gefördert. Aktuell reichen die Fördermittel des Landes nicht aus, um Wohnungen wie geplant fördern zu können. Dazu ist die Hansestadt Lübeck im ständigen Austausch mit dem zuständigen Ministerium.
14.	Gibt es Sanktionen bei zu früh abgelegten gelben Säcken? Wo kann man dies melden?	Es gibt keine entsprechenden Regelungen. Sollte zu früh abgestellter Abfall eine Gefahrenquelle darstellen, so kann dies z.B. online über das Anliegenmanagement gemeldet werden.



Frage-Antwort-Protokoll Innenstadt 09.07.2025

Nr.	Frage	Antwort
15.	Wird bei der Fahrradstraße auch an Rollstuhlfahrer gedacht?	Die Belange der Barrierefreiheit werden berücksichtigt. Geplant ist, Seitenräume, Oberflächen und Querungen in enger Abstimmung mit dem Beirat für Menschen mit Behinderung, dem Denkmalschutz, der Stadtplanung und weiteren Akteuren barrierefrei zu gestalten.
16.	Es gab kürzlich einen Antrag aus der SPD in der Bürgerschaft zum barrierefreien Ausbau der Spielplätze Kanalstraße & Glockengießerstraße. Was ist damit geschehen? Wird daran gearbeitet? Was ist der Status? Wenn nein, warum nicht?	Die Projekte wurden vorerst zurückgestellt, da die finanziellen Ressourcen fehlen. Die Projekte werden in das Arbeitsprogramm aufgenommen und entsprechend den Möglichkeiten eingetaktet.
17.	Es fehlt ein barrierefreier und für Kinder geeigneter Treffpunkt im Gründungsviertel. Wo wird so etwas geplant? Wenn nein, warum nicht? Was könnte ein alternativer Begegnungsort sein?	Im Innenstadtbereich gibt es 3 Treffpunkte für Kinder und Jugendliche, die barrierearm bzw. barrierefrei nutzbar sind. Hierzu gehört, direkt im Gründungsviertel, das Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre, welches in mehreren unterschiedlichen Räumen diverse Spiel-, Freizeit- und Beschäftigungsmöglichkeiten bietet. Nicht weit davon entfernt befindet sich das Jugendzentrum Burgtor. Auch dort findet auf 1400 qm Fläche Offene Kinder- und Jugendarbeit mit einer breiten Angebots- und Beschäftigungspalette statt. In der Königstraße steht weiterhin der vom Internationalen Bund betriebene Jugendtreff „T'Olle Bude“ für junge Menschen zur Verfügung, um dort gemeinsam die Freizeit zu verbringen. Der städtische Spielplatz Ellerbrook an der Bierspännerstraße ist gut erreichbar (325 m Luftlinie). Außerdem gibt es in der Mengenstraße 35 das Kinder- und Jugendkulturhaus Röhre als Begegnungsort. Alle 3 Orte sind auch für Kinder und Jugendliche mit Behinderung problemlos zugänglich und nutzbar.



Frage-Antwort-Protokoll Innenstadt 09.07.2025

Nr.	Frage	Antwort
18.	Ist geplant das Parken in der Fahrradstraße bis zum Umbau zu verbieten? Ist die vorhandene Breite mit geparkten Autos rechtlich zulässig für eine Fahrradstraße?	<p>Ein generelles Parkverbot in der Fahrradstraße ist bis zum Umbau nicht vorgesehen. Die aktuelle Ausgestaltung basiert auf früheren Standards. Neue, verbesserte Anforderungen werden in der anstehenden Planung berücksichtigt.</p>
19.	Sanierung der Toiletten der VHS ist überfällig! Wo ist dort die Schwerbehindertentoilette zu finden? Barrierefreiheit? Betrifft: Hütstraße	<p>Das Gebäude der VHS Lübeck in der Hütstraße 118-120 ist nicht barrierefrei. Bereits der Zugang zum Gebäude ist nur über mehrere Treppenstufen möglich</p> <p>In der VHS in der Hütstraße sind seit einem Rohrbruch/Wasserschaden sowohl die WC-Anlagen im 1. OG als auch im darüber liegenden 2. OG außer Betrieb. Aktuell sind für Besuchende/Kursteilnehmende nur noch die WC-Anlagen im UG verfügbar, welche ebenfalls stark sanierungsbedürftig und für ältere und mobilitätsingeschränkte Personen nur sehr schlecht erreichbar sind. Ein Schwerbehinderten-WC ist nicht vorhanden und wäre auch nur mit Einbau eines Aufzuges barrierefrei umsetzbar. Weder das Hochparterre (EG) - und somit eine Vielzahl von öffentlichen Veranstaltungen und Vorträgen - noch die weiteren Geschosse mit den Kursräumen und Sanitäranlagen sind barrierefrei zugänglich.</p> <p>Für die VHS in der Hütstraße stehen aktuell Städtebaufördermittel für die Sanierung des Gebäudes durch die Grundstücks-Gesellschaft TRAVE in Aussicht. Schwerpunkte der Sanierung werden neben den Sanitäranlagen der Brandschutz, die Heizungsanlage und die Herstellung der Barrierefreiheit sein. Die Verkehrssicherung der elektrischen Anlagen und der Umbau der ehemaligen Hausmeisterwohnung im Dachgeschoss zu Büroflächen erfolgte im Sommer 2019.</p>



Frage-Antwort-Protokoll Innenstadt 09.07.2025

Nr.	Frage	Antwort
20.	Fahrradstraßensanierung: Bitte denkt an die Verfügung des Kopfsteinplasters rund um den Koberg: Die Fugen sind mittlerweile reifenbreit und somit sind Radfahrer sehr sturzgefährdet.	Danke für Ihren Hinweis. Wir werden dieses Anliegen an unsere Kolleg:innen in der Straßenunterhaltung und Straßenerhaltung weiterleiten.
21.	Wann wird es eine funktionierende Fahrrad – Querung der Altstadt in West – Ost – Richtung geben, die Kanal und Stadtgrabenbrücke anbindet? (Pfaffenstraße ist nicht funktional)	Im Rahmen der Erstellung des Verkehrsentwicklungsplans und des zugehörigen Radverkehrskonzepts wird ein entsprechendes Radverkehrsnetz erarbeitet. Dieses wird auch Varianten der West-Ost-Querung der Altstadtinsel für den Radverkehr beinhalten.
22.	Wie ist es mit den Bereichen, wo Feuerwerk in der Stadt erlaubt ist. Teilweise Bereiche verboten und die daneben liegenden Gebäude bekommen umso mehr ab (Schäden an Scheiben durch Böller z. B.) Wieso nicht überall Verbot in der Altstadt?	Die Einschränkungen bei dem Abbrennen von Pyrotechnik ergeben sich durch die Umsetzung der Vorschriften der Sprengstoffverordnung. Hiernach ist bereits fast die komplette Altstadtinsel von den Vorschriften betroffen.
23.	Wann werden wir erfahren welche Straße der Innenstadt mit Fernwärme ausgestattet wird und welche nicht?	Die Entscheidung über den Ausbau der Fernwärme erfolgt schrittweise und wird sukzessive präziser. Im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung wurden modellbasiert Gebiete identifiziert, in denen ein Ausbau der Fernwärme möglich und empfehlenswert erscheint, darunter auch die Lübecker Altstadt. Eine geförderte Machbarkeitsstudie wird nun für dieses Gebiet prüfen, wie die FernwärmeverSORGUNG technisch realisierbar ist. Der Fördermittelantrag für diese Studie läuft, und bei positivem Bescheid können Ergebnisse 2026 erwartet werden. Erst danach sind detaillierte Aussagen zur Machbarkeit in einzelnen Straßenzügen, einschließlich möglicher Alternativen, möglich.



Frage-Antwort-Protokoll Innenstadt 09.07.2025

Nr.	Frage	Antwort
24.	Mühlenbrücke Umleitung: warum über Mühlendamm? Wirklich über Kapitelstraße?	<p>Eine Umleitung ist für die Brückenbaumaßnahme in dem Bereich erforderlich. Es gibt keine Alternative um in das Dom-Viertel zu gelangen. Es wird auch eine zweispurige Verkehrsführung über die Wallstraße zur Mühlenstraße geprüft. Die endgültige Verkehrsführung wird derzeit geplant.</p> <p>Die Erfahrungen zeigen, dass die Umleitung über den Mühlendamm gut funktioniert.</p>
25.	Barrierefreie Stadt / Altersgerecht? Welche Maßnahmen werden gerade umgesetzt? Welche Notwendigkeiten werden festgestellt? Inklusion?	<p>Die größte Straßenbaumaßnahme im Stadtgebiet ist derzeit die Beckergrube. Es wurde im Planungsprozess ein hohes Maß an Barrierefreiheit gewährleistet. Hier sind vor allem die ebenen Gehweg- und Freiflächen, die barrierearm geplanten Bushaltestellen und Querungsstellen mit Lichtsignalanlagen zu nennen. Die durchweg geringe – nur 3 cm hohe – Bordansicht als Trennung zwischen Gehweg und Fahrbahn und die Fahrbahnbreitenreduzierung auf 6 m (Mindestmaß für Begegnungsverkehr Bus-Bus) ermöglicht an fast allen Stellen eine gute fußläufige Querung der Straße.</p> <p>Es wurde auch in Längsrichtung eine Führungslinie für Sehbehinderte eingeplant und es wird viele Sitzmöglichkeiten geben.</p>